



Baden-Württemberg

LANDESKRIMINALAMT

Warnmeldung für Firmen und Behörden

Ausnutzung von Schwachstellen

(Directory Traversal im Citrix Application Delivery Controller und Gateway)

Anlage: Schreiben des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik

Stuttgart, 16.01.2020

Vor wenigen Wochen wurde bekannt, dass sowohl der Application Delivery Controller als auch das Gateway der Firma CITRIX erhebliche Schwachstellen aufweisen. Zwischenzeitlich wurden zudem verschiedene Exploits veröffentlicht, um die beiden genannten Schwachstellen auszunutzen.

Die Zentrale Ansprechstelle Cybercrime (ZAC) des Landeskriminalamtes Baden-Württemberg rät daher allen Organisationen, die Netzwerkkomponenten des Anbieters Citrix nutzen, die beigefügten Empfehlungen des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik unverzüglich zu prüfen und entsprechende Gegenmaßnahmen umzusetzen. Darüber hinaus empfehlen wir die öffentliche Berichterstattung in diesem Zusammenhang tagesaktuell zu verfolgen, da das Schadenspotential im Falle einer Kompromittierung geschäftskritische Ausmaße annehmen kann.

Im Falle einer Betroffenheit Ihrer Systeme steht Ihnen die ZAC unter den nach-folgend genannten Erreichbarkeiten zur Verfügung.

**Zentrale Ansprechstelle Cybercrime
beim Landeskriminalamt Baden-Württemberg**

Die ZAC dient als zentraler Ansprechpartner für die Wirtschaft und Behörden in allen Belangen des Themenfeldes Cybercrime.

Erreichbarkeit der ZAC:

Telefon: +49 (0)711 5401 2444

E-Mail: cybercrime@polizei.bwl.de

Website: <https://lka.polizei-bw.de/zentrale-ansprechstelle-cybercrime/>

